



NIEDERSCHRIFT

über die
39. Sitzung des Ortsgemeinderates Spiesheim
am 13.02.2019.

21.02.2019

Tagungsort: Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Niederstraße 4, 55288 Spiesheim

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	entschuldigt	nicht anwesend
Hans Philipp Schmitt Matthias Martin Walter Dexheimer Thomas Eibenberger Klaus-Uwe Erbes Andreas Jung Wendelin Keller Ilona Köhler-Sandrock Thoralf Kossack Bernd Mann Petra Westenberger	Dr. Christopher Hofmann Sabine Stumpf	

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnung:

Öffentlich

**Vorlagen-
Nr.**

1. Begrüßung
2. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO
3. Fragen der Einwohner; Hinweis: Fragen, die sich auf nachfolgende Tagesordnung beziehen sind nicht möglich.
4. Aussprache und Informationen über den Vertrag über die Einrichtung und Bereitstellung von Ladeinfrastruktur sowie über die Lieferung von Strom für elektrisch betriebene Fahrzeuge

- | | | |
|-----|--|-----------|
| 5. | Information über die Anfrage bezüglich der Planung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen | |
| 6. | Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes II der VG Wörrstadt, Teilplan Gabsheim (Bereich "Auf dem Horn") | 2019/0023 |
| 7. | Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Erhaltung nichtstaatlicher Kulturdenkmäler aus Denkmalpflegemitteln des Landes und den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung gemäß § 13 Denkmalschutzgesetz (DSchG) | 2019/0047 |
| 8. | Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden, Sponsorenleistungen und/oder Schenkungen | 2019/0058 |
| 9. | Beratung und Beschlussfassung über die Anordnung einer innerörtlichen Tempo - 30 - Zone | |
| 10. | Mitteilungen und Anfragen | |
| 15. | Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse | |

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Begrüßung

Ortsbürgermeister (Obgm) Hans Philipp Schmitt begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuschauer, Dennis Sartorius und Uta Schuhmacher von der Verbandsgemeinde Wörrstadt (VG). Er gratuliert den Ratsmitgliedern (RM), die seit der letzten Ortsgemeinderatssitzung Geburtstag hatten, nachträglich.

Vor Eintritt in die Tagesordnung schlägt Obgm Hans Philipp Schmitt folgende Änderungen vor:

TOP 4 neu (zusätzlich) „Aussprache und Informationen über den Vertrag über die Einrichtung und Bereitstellung von Ladeinfrastruktur sowie über die Lieferung von Strom für elektrisch betriebene Fahrzeuge“. Herr Sartorius beantwortet Fragen aus der letzten Ortsgemeinderatssitzung.

TOP 8 alt „Information über die Anfrage bezüglich der Planung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“ wird zu TOP 5 neu; die folgenden TOPs ändern sich entsprechend.

Die AM haben keine Einwände gegen die Änderung der Tagesordnung.

TOP 2: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO

Uta Schuhmacher wird gemäß § 41 (1) GemO zur Schriftführerin bestellt und nimmt gemäß § 69 GemO als Vertreterin der VG Wörrstadt an der Sitzung teil.

TOP 3: Fragen der Einwohner; Hinweis: Fragen, die sich auf nachfolgende Tagesordnung beziehen sind nicht möglich.

Es liegen keine Fragen von Einwohnern vor.

TOP 4: Aussprache und Informationen über den Vertrag über die Einrichtung und Bereitstellung von Ladeinfrastruktur sowie über die Lieferung von Strom für elektrisch betriebene Fahrzeuge

Die Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes wurde in der letzten Ratssitzung vertagt, da der Rat Rückfragen zur Vertragsgestaltung hatte. Herr Sartorius von der VG Wörrstadt beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder.

Die Frage von RM Petra Westenberger, ob an der Ladesäule ein Abrechnungssystem installiert ist, verneint Herr Sartorius und verweist auf die Historie. 2017 entschied die VG Wörrstadt, die mittlerweile als Klimaschutzkommune zertifiziert wurde, E-Mobilität zu fördern. Resultierend aus dem Maßnahmenplan des European Energie Award wird in jeder Gemeinde mindestens eine E-Ladesäule installiert. Um das Vorhaben für die Gemeinden kostenneutral zu halten, übernahm AöR Installation, Tiefbau, etc. Die Abrechnung mit Einzelnutzern hätte komplexere Säulen und einen sehr hohen Aufwand zur Folge gehabt, weshalb man sich für den Beginn für die Abrechnung mit ausschließlich einem Kunden, der jeweiligen Gemeinde, entschieden hat.

Eine spätere Umrüstung auf Einzelabrechnung ist durch die mittlerweile geleisteten Investitionen unproblematisch. Die der während der geplanten Testphase von zwei bis drei Jahren Gemeinde entstehenden Stromkosten werden durch andere Leistungen der AöR kompensiert. Die Fragen nach Laufzeit, Ausstiegsklausel, mögliche Vertragsanpassung, etc. werden ausführlich besprochen.

Die Ortsgemeinde (OG) kann ein Abrechnungssystem an den Ladestationen einführen um die Nutzung für die Bürger kostenpflichtig zu gestalten. Da die Säule im Eigentum der AöR bleibt, u.a. aus haftungsrechtlichen Gründen, der Wartung, etc. trägt die AöR sämtliche Kosten für das eventuelle Umrüsten auf ein Bezahlssystem und übernimmt die Abrechnung mit den Endkunden.

Der OGR stimmt unter TOP 11 im nichtöffentlichen Teil ab.

TOP 5: Information über die Anfrage bezüglich der Planung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen

Obgm Hans Philipp Schmitt informiert den Rat über die schriftliche Anfrage der juwi GmbH bezüglich der Planung von Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen. Die Projektidee im Bereich südwestlich der Ortslage von Spiesheim, westlich der Autobahn A 63 wird vorgestellt. Juwi bittet um das grundsätzliche Einverständnis der Gemeinde.

Nachdem Obgm Hans Philipp Schmitt davon ausging, dass vor der OG zunächst der VG-Rat und die Grundstückseigentümer von juwi angesprochen werden sollten, bittet er Herrn Sartorius um seine Einschätzung.

Herr Sartorius bestätigt das planerisch korrekte Vorgehen von juwi und teilt mit, dass sich der Zeithorizont über mindestens drei Jahre erstrecken wird. Idealerweise hätten die Anfragen von juwi parallel gestartet werden können. Die OG ist grundsätzlich gefragt, ob sie sich eine solche Anlage in ihrer Gemarkung vorstellen kann. Themen wie geplante Lage der Photovoltaik-Anlage, alternative Standorte innerhalb der Gemarkung, weniger fruchtbares Ackerland, etc. werden besprochen.

Obgm Hans Philipp Schmitt lädt juwi zur nächsten Ratssitzung ein, um den Einwohnern und den RM das geplante Projekt ausführlich vorzustellen sowie Fragen zu beantworten.

Der Rat bedankt sich bei Herrn Sartorius und verabschiedet ihn aus der Sitzung.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes II der VG Wörrstadt, Teilplan Gabsheim (Bereich "Auf dem Horn")

Die BV 2019/0023 vom 15.01.2019 liegt den RM vor und wird von Obgm Hans Philipp Schmitt vorgestellt.

Der OGR stimmt der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes II der VG Wörrstadt, Teilplan Gabsheim, gemäß § 67 (2) GemO zu.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Erhaltung nichtstaatlicher Kulturdenkmäler aus Denkmalflegemitteln des Landes und den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung gemäß § 13 Denkmalschutzgesetz (DSchG)

Die BV 2019/0047 vom 24.01.2019 liegt den RM vor.

Obgm Hans Philipp Schmitt betont, dass es sich bei der BV lediglich um den Antrag zur Bewilligung der Zuwendung und eine Kostenschätzung handelt. Es liegen bisher keine ausschreibungsreifen Unterlagen vor. Die tatsächlichen Kosten lassen sich nach erfolgter Ausschreibung ermitteln.

RM Petra Westenberger fragt, ob die geschätzten Gesamtkosten von 33.000,00 € - unabhängig von einer etwaigen Bezuschussung - in den Haushalt eingestellt werden. Obgm Hans Philipp Schmitt bejaht dies. Die Frage des RM Walter Dexheimer, ob die OG zur Erhaltung des Denkmals verpflichtet ist, wird ebenfalls bejaht.

Der Ortsgemeinderat Spiesheim beschließt den Antrag bei der Generaldirektion Kulturelles Erbe, Mainz mit vorzeitigem Maßnahmenbeginn und den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung gemäß § 13 Denkmalschutzgesetz (DSchG) bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms mit den neuen Kosten zu beantragen.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden, Sponsorenleistungen und/oder Schenkungen

RM Petra Westenberger nimmt wegen Sonderinteresse GemO § 22 im Zuschauerraum Platz.

Die BV 2019/0058 vom 29.01.2019 liegt den RM vor. Es wird vorgeschlagen, den Spendeneingängen, Sponsorenleistungen und/oder Schenkungen, wie in der Anlage beschrieben, zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmig zugestimmt

Im Namen des Gemeinderates bedankt sich Obgm Hans Philipp Schmitt bei Frau Westenberger für die Sachspende.

Petra Westenberger setzt ihre Teilnahme an der Sitzung fort.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die Anordnung einer innerörtlichen Tempo - 30 - Zone

Obgm Hans Philipp Schmitt informiert den Rat über die Standorte der elf neuen Schilder „Tempo-30-Zone“ statt „Tempo-30“ und erläutert die Anordnungshoheit der Straßenverkehrsbehörde sowie sein Anliegen, den Gemeinderat einzubeziehen.

Die zukünftige Tempo-30-Zone beinhaltet, abgesehen von der Oberstraße als Kreisstraße, den gesamten Ort. Das geplante Schild Nr. 4 (oberhalb der Pizzeria) könnte entfallen. Gesamtkosten ca. 850,00 €.

Abstimmung: zugestimmt, eine Gegenstimme

TOP 10: Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen

Obgm Hans Philipp Schmitt trägt folgende Mitteilungen vor:

1. Zucale GmbH, Wörrstadt erhält eine Mängelrüge, datiert am 28.01.2019, Gewährleistungsmangel Putz- und Malerarbeiten Neubau Bürgermeisterbüro mit einer Nachbesserungsfrist bis 22.02.2019.
2. Das 2020-Veranstaltungsprogramm 1250 Jahre Spiesheim liegt den RM vor.
 - a. Neujahrsempfang 12. Januar Sängerrhalle
 - b. Fastnacht Thema 1250 Jahre Spiesheim
 - c. März Akademische Feier, Schirmherr steht fest, der Name wird nach Bekanntgabe im Arbeitskreis mitgeteilt
 - d. **Neu: Frühlingsempfang der VG Wörrstadt wird in Spiesheim stattfinden**
 - e. April Comedy-Abend Ramon Chormann
 - f. 1. Mai ganztägige Keilriemenfahrt
 - g. 16. Mai historische Weinprobe mit Heribert Erbes
 - h. Kerb richtet Dorfjugend und ggfs. Jahrgang 1980 aus

- i. August Lesegärten jeweils sonntags, Ausnahme 1. August – Samstag wegen urkundlicher Erwähnung 1. August 770
 - j. Oktober-Fest mit Hiatamadln aus München, Nachtwächterführung und Erntedankfest mit beiden Kirchengemeinden, Veranstaltungsort ist wetterabhängig
 - k. November Filmabend
 - l. Dezember Konzert mit Don Kosaken und Silvesterball von Dorfjugend und Ortsgemeinde ausgerichtet
3. WEG Verwaltung Keltenring fragt bei der OG an, ob sie einen kleinen Teil des Grundstücks hinter dem Haus zum Aufstellen von Mülltonnen pachten kann. Der Gemeinderat lehnt ab.
 4. Die Ortsgemeinde schenkt während des Heringssessen der Landfrauen am 06.03.2019 aus. Neben Obgm Hans Philipp Schmitt helfen die RM Sabine Stumpf, Matthias Martin und Wendelin Keller, das Essen beginnt um 18.00 Uhr, die Helfer treffen sich um 17.15 Uhr.
 5. Ab 01.03.2019 hat die Gaststätte am Sportplatz einen neuen Pächter.
 6. Obgm Hans Philipp Schmitt plant kurzfristig einen Arbeitskreis „Sportheim“ zu bilden um eine Bedarfsanalyse zu erstellen. Die RM Thomas Eibenberger, Matthias Martin, Klaus-Uwe Erbes, Thoralf Kossack und Walter Dexheimer, zwei Mitglieder des Sportvereins und ggfs. Helmut Jung werden zu einem ersten Treffen eingeladen. und Walter Dexheimer, zwei Mitglieder des Sportvereins und ggfs. Helmut Jung werden zu einem ersten Treffen eingeladen.
 7. Wahlen 26.05.2019

Folgende Termine stehen fest:

- 11.03.2019 Wahlaufstellungsversammlung WG Hans Philipp Schmitt
- 20.03.2019 Mitgliederversammlung WFS
- 10.04.2019 Wahlausschuss Feststellung der Zulassung der Wahlvorschläge
- 28.05.2019 Feststellung des Wahlergebnisses

Die Namen des Wahlvorstandes wurden bekanntgegeben, Wahlleiter ist der Beigeordnete Matthias Martin, sein Stellvertreter RM Klaus-Uwe Erbes.

Dienstverteilung Vor- und Nachmittag

Vormittag	Nachmittag	Abend
Matthias Martin	Klaus-Uwe Erbes	Petra Westenberger
Maximilian Schmitt	Dr. Christopher Hofmann	
Wendelin Keller	Thomas Eibenberger	
Andreas Jung	Thoralf Kossack	
Ilona Köhler-Sandrock	Bernd Mann	
Hans Philipp Schmitt	Jürgen Leiningner	
	Walter Dexheimer	
Offen: Sabine Stumpf		

Ausgezählt wird in folgender Reihenfolge: Europawahl, Landrat, Obgm, Kreistag, VG-Rat und OG-Rat

Anfragen

Folgende Anfragen werden beantwortet:

1. Die Ausblühungen an der kompletten Mauer unterhalb der ersten fünf Reihen werden ca. zwei bis drei Jahre dauern.
2. Das Schreiben bezüglich der Flurbereinigung Grenzweg Ensheim Plan/Wunsch war ein reines Informationsschreiben.
3. Wegen der feuerschutztechnischen Veränderungen im Kindergarten waren Frau Weiler-Brunk und Herr Heeb von der VG sowie Herr Molter von der Kreisverwaltung (um das Testat zu erneuern) vor Ort. Sämtliche Pläne und Unterlagen liegen in der Kreisverwaltung vor. In den Sommerferien während der Schließzeit werden die Arbeiten durchgeführt.
4. Die Defibrillatoren-Standorte werden besprochen. Es besteht der Wunsch, einen Defibrillator außen frei zugänglich zu platzieren, um im Notfall direkten Zugriff zu haben. Bisher hatte man die Geräte wegen möglichem Vandalismus jeweils innen, z.B. in der Sängerhalle, platziert. Der Vorschlag, den Defibrillator der Sängerhalle in die jederzeit zugängliche und videoüberwachte Raiffeisenbank zu verlegen, wird geprüft.
5. Die Frage, ob in Spiesheim grundsätzlich ein Gewerbegebiet ausgewiesen werden kann, wird von Obgm Hans Philipp Schmitt bejaht. Sobald drei bis vier Interessenten aus der Ortsgemeinde ihr Interesse bekunden, können nach Rücksprache mit der Kreisverwaltung weitere Schritte eingeleitet werden.
6. Das Dach auf dem Friedhof (Unterstand Auto) ist undicht. Die VG wird um ihre Einschätzung gebeten, ggfs. kann das Dach repariert werden.
7. Die Grabdenkmäler auf dem alten Friedhofsgelände werden entsorgt.

Ein Zuhörer fragt nach dem Stand des Neubaugebietes, insbesondere nach der geplanten Zuwegung. Obgm Hans Philipp Schmitt berichtet von Gesprächen vor ca. zwei Wochen mit dem ersten Teil der Eigentümer und der MVV Regioplan gemeinsam mit dem 1. Beigeordneten Matthias Martin. Da viele Eigentümer gleichzeitig Anwohner der Neustraße sind, war neben Erschließungs- und Baulandkosten auch die Zuwegung Thema. Statt der zuvor geplanten Zuwegung über den Friedhof/Zickenberg wird die Variante via Zollstock präferiert.

Daher wurden die Herren Birkenmayer und Schwoerer von der MVV gebeten, beide Varianten vor dem Hintergrund der Zuwegung sowie der Erschließungskosten aufzubereiten. Der 1. Beigeordnete Matthias Martin bittet im Zuge der Offenlage, sämtliche Anregungen zu den Entwürfen mitzuteilen.

Obgm Hans Philipp Schmitt bedankt sich bei den Zuhörern und beendet den öffentlichen Teil um 20.15 Uhr.

TOP 15: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil wurde über einen Vertrag mit der AÖR abgestimmt und der Höhergruppierung einer Mitarbeiterin der Kindertagesstätte zugestimmt.

Obgm Hans Philipp Schmitt bedankt sich bei den Ratsmitgliedern, wünscht ihnen eine schöne Fastnachtszeit und schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.

gez.: Hans-Philipp Schmitt

Hans Philipp Schmitt
Ortsbürgermeister

gez.: Uta Schuhmacher

Uta Schuhmacher
Schriftführerin